

Rückert, Friedrich: 9. (1827)

1 Rose, Meer und Sonne
2 Sind ein Bild der Liebsten mein,
3 Die mit ihrer Wonne
4 Faßt mein ganzes Leben ein.

5 Aller Glanz, ergossen,
6 Aller Tau der Frühlingsflur,
7 Liegt vereint beschlossen
8 In dem Kelch der Rose nur.

9 Alle Farben ringen,
10 Alle Düft' im Lenzgefühl,
11 Um hervorzubringen
12 Im Verein der Rose Bild.

13 Rose, Meer und Sonne
14 Sind ein Bild der Liebsten mein,
15 Die mit ihrer Wonne
16 Faßt mein ganzes Leben ein.

17 Alle Ströme haben
18 Ihren Lauf auf Erden bloß,
19 Um sich zu begraben
20 Sehnend in des Meeres Schoß.

21 Alle Quellen fließen
22 In den unerschöpften Grund,
23 Einen Kreis zu schließen
24 Um der Erde blüh'ndes Rund.

25 Rose, Meer und Sonne
26 Sind ein Bild der Liebsten mein,
27 Die mit ihrer Wonne

28 Faßt mein ganzes Leben ein.

29 Alle Stern' in Lüften
30 Sind ein Liebesblick der Nacht,
31 In des Morgens Düften
32 Sterbend, wann der Tag erwacht.

33 Alle Weltenflammen,
34 Der zerstreute Himmelsglanz,
35 Fließen hell zusammen
36 In der Sonne Strahlenkranz.

37 Rose, Meer und Sonne
38 Sind ein Bild der Liebsten mein,
39 Die mit ihrer Wonne
40 Faßt mein ganzes Leben ein.

(Textopus: 9.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47100>)